

Bu Hebels Schatzkästlein.

Von Otto Behaghel-Gießen.

Als ich vor einigen Jahrzehnten für Kürschners Nationallitteratur Hebels Werke herausgab, ist es mir nicht leicht gefallen, die Druckbogen der Hausfreunderzählungen ordentlich durchzusehen. Immer wieder vergaß ich, auf die einzelnen Buchstaben zu achten; immer wieder fand ich mich plötzlich in das Lesen der Geschichten vertieft. Und wenn wir das Schatzkästlein heute hinausenden in die Hände unserer Krieger, so werden auch sie aufs Neue gefesselt, wie dereinst die Leser des Rheinländischen Hausfreunds.

Worin liegt die Eigenart des Erzählers, 'der unverblaßte Reiz seiner Darstellung? Einen Beitrag zur Beantwortung dieser Fragen möchte ich im folgenden liefern.

Hebel ist in der Tat der Hausfreund, der behaglich des Abends zu uns herüberkommt, in bequemen Hauschuhen, im Hausflaus, freilich nicht in Hemdsärmeln.

Hebel hat seine Volkstümlichkeit nicht in der Anwendung der reinen Mundart oder in der starken Annäherung an sie gesucht. Wirklich mundartliche Wörter und Ausdrücke sind verhältnismäßig selten. So heißt es z. B. in der „merkwürdigen Gespenstergeschichte“: „er wurde in ein anderes finsternes Gehalt geschoben“, im Zirkelschmied: „jetzt will ich den Lammwirt in Faß bringen“, in der „Rettung einer Offiziersfrau“: „hast du ihr den Treff schon gegeben?“, in der „Baumzucht“: „er ist kein unwäger Mensch“; in „der geheilte Patient“: „als der Patient so mit ihm reden hörte“. Es ist sehr bezeichnend, daß in „die Erde und die Sonne“ nicht einfach vom Magfamen gesprochen wird, sondern vom Magfamen- oder Mohnfamenkörnlein.

Nicht in der Mundart bewegt sich Hebel, wohl aber gerne — namentlich in Bezug auf die Satzfügung — in den lässigen Formen der süddeutschen Umgangssprache. Die Präposition wegen wird mehrfach mit dem Dativ verbunden: z. B. wegen euch (Merkwürdige Schicksale eines jungen Engländers), wegen den Rossen (merkwürdige Gespenstergeschichte), oder es wird statt des possessiven Genitivs der Dativ gesetzt: „Einem seine Beiläuferin“ (verreitelte Nachsucht), „meiner Frau Schwiegermutter ihre Tochter“ (Baumzucht). Das Zeitwort 'des